

agil



Deutsche Rheuma-Liga | Berlin e.V.



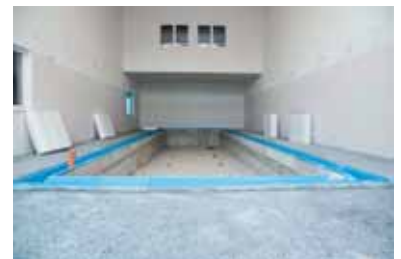
- Zeichen der Solidarität: Dr. Sörensen dankt allen Unterstützern des Generationenbades!
- Am 7.10.17: 44. Mitgliederversammlung
- Veranstaltungen: Welt-Rheuma-Tag, Arthrosetag, Weihnachtsgala u.v.m.



Liebe Mitglieder und Freunde,

im Juli wendeten wir uns an Sie aus einem betrüblichem Anlass: Unser Generationenbad wurde in zeitlicher Nähe zur Fertigstellung vom Unwetter am 29. und 30.6.17 – dem sogenannten „Jahrhundertregen“ – getroffen. Wasser war in den Keller gelaufen und hat teilweise erhebliche Schäden verursacht an dem bereits installierten Aufzug, an Wänden, Böden und Fenstern sowie an der Fassade und den Außenanlagen, verbunden mit meterlangen und tiefen Unterspülungen im Bodenbereich. Doch was zunächst ein Rückschlag war, hat uns als Gemeinschaft geeint.

Die Unterstützung, die wir als Rheuma-Liga Berlin erfahren, war überwältigend: Bis zum 22.8.17 hatten bereits 584 Personen eine Gesamtsumme von 25.514 Euro gespendet, viele davon zum ersten Mal. Auch hat der Paritätische Wohlfahrtsverband Berlin Mittel zugesagt. Für dieses Zeichen der Solidarität möchte ich Ihnen an dieser Stelle ganz herzlich danken! Dieser Dank gilt gerade auch den Beteiligten auf der Baustelle sowie den ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die tatkräftig mitanpackten, um weitere Schäden im Kellerbereich zu verhindern. Ich bitte Sie jedoch, sich weiterhin zu beteiligen: Jeder Euro zählt! Helfen Sie dabei, mit Ihrer Spende die Schäden rasch zu beseitigen und



unser Aqua-Thermal-Kryo-Center wie geplant Ende diesen Jahres zu vollenden.

Wir würden uns überaus freuen, Sie auch zahlreich zu unserer Mitgliederversammlung am 7.10.17 begrüßen zu dürfen! Hier können Sie sich in Führungen einen ersten Eindruck vom Generationenbad machen und im Rahmenprogramm ein spannendes Kulturprogramm mit einer Tanzaufführung und einer Ausstellung genießen. Und auch Veranstaltungen wie der Welt-Rheuma-Tag am 12.10.17 und der 9. Arthrose-Tag am 26.10.17 sind Ihren Besuch wert, denn hier können Sie wichtige Informationen direkt von den Experten aus Medizin

und anderen Berufen des Gesundheitswesens erhalten. Zuletzt laden unsere Schirmherrin Monika Diepgen und ich Sie herzlich zu unserer traditionellen Weihnachtsgala am 9.12.17 ein zum vorweihnachtlichen Beisammensein bei einem großzügigen Kaffee- und Kuchengedeck und zahlreichen künstlerischen Highlights.

Wir freuen uns auf Sie! Bleiben Sie uns gewogen getreu unserem Vereinsmotto „Gemeinsam bewegen wir mehr!“

Ihr
Dr. Helmut Sörensen
 Dr. Helmut Sörensen
 Präsident

Blick auf die Baustelle:

Aktuelle Infos zum Baufortschritt finden Sie im Internet unter: <http://rheuma-liga-berlin.de/wir-ueber-uns/blick-auf-die-baustelle/>

Schlagabtausch im Scharounsaal

Politische Diskussion der Rheuma-Liga Berlin am 3.7.17

Unter dem Motto „Rheuma braucht eine starke Stimme“ fand am 3.7.17 eine politische Diskussion der Rheuma-Liga Berlin mit Vertretern der Parteien zur Bundestagswahl statt. Am Podium saßen Dr. Jan-Marco Luczak, MdB, CDU, Mechthild Rawert, MdB, SPD, Birgit Wöllert, MdB, DIE LINKE und Catherina Pieroth-Manelli, MdA, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. Moderiert wurde die Veranstaltung von Frau Prof. Dr. Erika Gromnica-Ihle, Rheumatologin, Vorstand Rheuma-Liga Berlin, Ehrenpräsidentin Deutsche Rheuma-Liga Bundesverband. Zu Beginn führte Frau Prof. Dr. Angela Zink, Stellvertretende Wissenschaftliche Direktorin des Deutschen Rheuma-Forschungszentrum Berlin, ein in die Versorgung von Menschen mit rheumatischen Erkrankungen. Sie hob hervor, dass es weiterhin erhebliche Defizite bei der Früherkennung rheumatischer Erkrankungen gebe. Das sei besonders schwerwiegend, da bei rechtzeitiger Diagnose durch intensive Behandlung degenerative Schäden verhindert beziehungsweise erheblich verringert werden könnten.



Einführung zur Versorgung von Menschen mit rheumatischen Erkrankungen durch Frau Prof. Dr. Zink.



Die Vertreter der Parteien stellen sich den Fragen Moderatorin und Publikum.

Engagieren Sie sich in unserer AG Soziales für die Interessen von Menschen mit rheumatischen Erkrankungen!
Kontakt:
 Peter Böhm,
 Tel. 32 290 29 62,
 boehm@rheuma-liga-berlin.de

Im Anschluss begann die Podiumsdiskussion: Frau Prof. Dr. Gromnica-Ihle stellte den Politikerinnen und Politikern kritische Fragen, unter anderem zum Mangel an internistischen Rheumatologen, der Schließung von Therapiebädern sowie zur Heilmittelversorgung. Die Antworten der Befragten blieben jedoch oft recht wage, allerdings waren alle bemüht, den – zumeist selbst betroffenen – Gästen zu zeigen, dass man die Belange der rheumakranken Menschen ernst nehme. So stellte Dr. Luczak klar, dass es gut wäre, wenn Patienten mitberaten könnten über die Honorarverteilung für internistische Rheumatologen. Frau Rawert betonte, sich auch weiterhin für die Rheuma-Liga Berlin einzusetzen und offen für Gespräche mit Rheumabetroffenen zu sein. Gegen die drohende Verarmung von Betroffenen aufgrund eines möglichen Erwerbsfähigkeitsverlustes wollte sich Frau Wöllert engagieren. Frau Pieroth-Manelli versprach, sich einzusetzen gegen Bäderschließungen, hierzu beauftragte sie unter anderem die

Aufnahme eines „Landesplans Therapiebäder“ in das „Aktionsprogramm Bewegung“ der Gesundheitssenatsverwaltung. Dr. med. Helmut Sörensen, Präsident der Rheuma-Liga Berlin, dankte allen Beteiligten für ihre Teilnahme und die Kooperationsbereitschaft.

Bemerkenswert war vor allem die Reaktion des Publikums: Nicht wage, sondern ganz konkret gegenüber den politisch Verantwortlichen wurden die Gäste in zahlreichen Wortbeiträgen. Viele machten deutlich, wie allein gelassen man sich als Betroffener oft fühlt – zum Beispiel, wenn man mit wenig Einkommen teure Medikamente bezahlen muss oder als Rollstuhlfahrerin vom Krankentransport nicht mitgenommen wird. Es bleibt zu hoffen, dass der gezeigte gute Wille der Politikerinnen und Politiker nach den Bundestagswahlen in konkrete Taten und Verbesserungen für Menschen mit rheumatischen Erkrankungen umgesetzt wird.

Rheuma braucht Bewegung

Infoveranstaltung mit Arztvorträgen am 28.6.17

Premiere in der Begegnungshalle: Mit Heike Drechsler konnte die Rheuma-Liga Berlin eine waschechte Olympiasiegerin am 28.6.17 zur Infoveranstaltung „Rheuma braucht Bewegung“ begrüßen. Frau Drechsler ist die neue Rheuma-Liga-Botschafterin für das Thema „Bewegung“ und stellte den Gästen das neue Bewegungsprogramm „aktiv-hoch-r“ vor. Gemeinsam mit dem Therapeuten Ulf Dreismann-Prange hatten alle Anwesenden sichtlich Spaß, die vielfältigen Übungen nachzumachen.

Dieser Aktiv-Part ergänzte ein hochkarätiges Programm, durch das die Moderatorin und wissenschaftliche Leiterin Frau Prof. Dr. med. Erika Gromnica-Ihle, Rheumatologin, Vorstand Rheuma-Liga Berlin, Ehrenpräsidentin Deutsche Rheuma-Liga Bundesverband, kompetent führte. „Rheuma und Sport – von der Evidenz in die Praxis“ war das Thema des Vortrags von Prof. Dr. med. Bernd Wolfarth, Ärztlicher Leiter der Abteilung Sportmedizin, Charité – Universitätsmedizin Berlin. Dabei brachte er insbesondere sein fundiertes Wissen und seine praktischen Erfahrungen



Aktiv-hoch-r: Heike Drechsler und Ulf Dreismann-Prange führten mit dem Publikum Übungen durch.

als Leitender Olympiaarzt des Deutschen Olympischen Sportbundes ein. Auch der zweite Vortrag gab wichtige Impulse für mehr Aktivität: Frau Dr. med. Annelies Kling, Charité, Arbeitsbereich Physikalische Medizin und Rehabilitation, referierte zu „Physikalische Therapie bei Rheuma – Bewegung, Muskel und Faszientherapie“.

Mit der Verabschiedung der Gäste durch Dr. med. Helmut Sörensen, Präsident der Rheuma-Liga Berlin, endete ein Nachmittag voller Bewegung. Viele Gäste nutzten die Gelegenheit, sich direkt vor Ort in die Interessenten-

liste einzutragen für die kommenden Kurse von „aktiv-hoch-r“ oder nahmen sich Infomaterial mit zu den zahlreichen anderen Bewegungs- und Beratungsangeboten der Rheuma-Liga Berlin.

Unterstützt wurde die Veranstaltung von der DRV Bund, der DRV Berlin-Brandenburg, der TK und Pfizer.

Die Vorträge finden Sie unter:

<https://rheuma-liga-berlin.de/blog/2017/rheuma-braucht-bewegung-infoveranstaltung-mit-arztvortraegen-in-der-begegnungshalle/>



Dr. med. Helmut Sörensen.



Frau Prof. Dr. med. Erika Gromnica-Ihle



Prof. Dr. med. Bernd Wolfarth.



Frau Dr. med. Annelies Kling.

Interessieren Sie sich für aktiv-hoch-r?

Wenden Sie sich an die Mitgliederbetreuung:
Tel. 32 290 29 10
oder kurse@rheuma-liga-berlin.de



Einladung zur 44. Mitgliederversammlung der Rheuma-Liga Berlin

am 7. Oktober 2017 um 12.30 Uhr
Begegnungshalle, Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V.,
Mariendorfer Damm 161a, 12107 Berlin

(erreichbar mit Bus und U-Bahn: ► Buslinien M77, 179, M76, X76, 181, 277
 und ► U-Bahnhof Alt-Mariendorf / U6 Richtung Alt-Mariendorf)

Die Unterlagen zur 44. Mitgliederversammlung liegen als Tischvorlage vor
 und können auch in der Geschäftsstelle und im Internet eingesehen werden.

*Um Anmeldung wird gebeten
 unter Tel. 030 32 290 29 22 oder
mitglieder@rheuma-liga-berlin.de*

Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Jahresbericht Vorstand und Jahresrechnung 2016
- TOP 3 Aussprache
- TOP 4 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 5 Genehmigung der Jahresrechnung 2016 und Entlastung Vorstand
- TOP 6 Wirtschaftsplan 2018
- TOP 7 Wahl der Kassenprüfer
- TOP 8 Generationenbad
- TOP 9 Mitgliedsbeitragsordnung
- TOP 10 Allgemeine Geschäftsbedingungen für Angebote
- TOP 11 Honorare und Gebühren der Angebote
- TOP 12 Bezirkliche Ausrichtung
- TOP 13 Sonstiges

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung sind Sie herzlich noch zu weiteren Höhepunkten eingeladen:

- 14 Uhr: Eröffnung Ausstellung „Glaubensbilder“
- 15 Uhr: Führungen durch das Generationenbad sowie Kaffee und Kuchen
- 16.30 Uhr: Benefizaufführung Ballettschule Roth

Sind Sie „Stand-“fest? Dann können Sie uns helfen!

Für die Betreuung unserer Infostände suchen wir nette, kompetente und kontaktfreudige Ehrenamtliche. Wenn Sie also nicht auf den Mund gefallen sind, gern mit anderen Menschen in Kontakt treten und sich für deren Belange interessieren, sind Sie bei uns herzlich willkommen. Unsere Stände befinden sich auf medizinischen und bezirklichen Veranstaltungen und Ihre Aufgabe ist es, die Stände mit unserem Material zu bestücken, dabei hilft Ihnen Dekorationstalent. Wir lassen Sie am Stand nicht allein. Sie arbeiten dort mit Kolleginnen und Kollegen zusammen. Ihr Einsatz dauert jeweils 3-4 Stunden, Ihr Alter spielt keine Rolle. Sie können sicher sein, dass Ihr Einsatz auf positive Resonanz stößt und Sie am Ende viele nette Menschen getroffen haben.

Unsere Mitarbeiterin Daniela Beyer weiß mehr zu dem Thema, bitte melden Sie sich bei ihr unter 32 290 29 23 oder beyer@rheuma-liga-berlin.de



Kururlaub mit Langzeiteffekt Bad Brambach

Bad Brambach zählt zu den renommiertesten Radonheilbädern Europas mit über 100jähriger Kurtradition. Hier sprudelt eine der stärksten Radonquellen weltweit. Die schmerzlindernde Wirkung kann mehrere Monate nach der Radontherapie anhalten.

Bad Brambacher Radontherapie

Bäder und Trinkkuren mit Radon-Kohlensäure-Mineralheilwasser versprechen positive Wirkung auf:

- Schmerzen
- Rheumatische Beschwerden
- Stoffwechsel
- Selbstheilungskräfte
- Ausschüttung von Endorphinen



Die natürliche Kohlensäure unterstützt die Aufnahme von Radon und entlastet das Herz-Kreislauf-System.

**Medizinisch-therapeutische
Kompetenz auf höchstem
Niveau erwartet Sie!**



Gesundheits-Vital-Woche 8 Tage, 7 Nächte inkl. HP

- Ärztliche Untersuchung
- 14 Therapieanwendungen entsprechend ihrer Indikation (z.B. Radonbäder, Klassische Massage, Basische Anwendungen)

Und vieles mehr – täglich kostenfrei für Sie:
z.B. Eintritt Bade- und Saunalandschaft mit Saunadorf, Eintritt Fitnessraum, Trinkkur aus den Mineralheilquellen, Leihbademantel

ab 579,- Euro
pro Person im Doppelzimmer

Buchung/Information
Sächsische Staatsbäder GmbH
Badstr. 47, 08648 Bad Brambach

Tel.: 037437 71-111
www.saechsische-staatsbaeder.de



NEUES VOM VORSTAND

Bericht aus den Vorstandssitzungen



Karin Köppen.

Liebe Mitglieder und Freunde,

im Mai standen zwei Sitzungen des Vorstandes an: Am 22.5. gab es eine Sondersitzung zum Thema Generationenbad und am 29.5. unsere reguläre Vorstandssitzung.

Aufgrund des Baufortschrittes erfolgte die Sondersitzung zum Generationenbad, damit wichtige Themen behandelt und Beschlüsse gefasst werden konnten. Die vorbereitenden Arbeiten hierzu wurden durch unseren baubegleitenden Planungsausschuss – maßgeblich die Herren Schmidt und Kussin – erledigt. Im Zentrum stand die Frage, ob wir eine neue Rechtsform für den Betrieb des Generationenbades benötigen. Die Anwesenden kamen überein, den Betrieb des Generationenbades unter der bestehenden Trägerstruktur „Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V.“ zu beginnen. Sollte sich in der weiteren Entwicklung des Betriebs des Ge-

nerationenbades zeigen, dass die Gründung einer gGmbH sinnvoll wäre, sollte die Gründung erfolgen. Auf der Mitgliederversammlung am 7.10.17 wollen wir die Meinung unserer Mitglieder hierzu erfragen. Unabhängig von der Rechtsform stellten sich zahlreiche organisatorische Fragen, zum Beispiel zu der personellen Besetzung und der Integration des Betriebs in das bestehende Konzept des Therapie-, Beratungs- und Selbsthilfezentrums – hierzu soll ausführlich in der Mitgliederversammlung berichtet werden.

Auch in unserer regulären Vorstandssitzung ging es um das Generationenbad. Frau Cornelia Baltscheit, unsere Vizepräsidentin, hat außerdem über den Selbstmanagementkurs „Herausforderung Rheuma – nimm dein Leben in die Hand“ berichtet. Sie und Elke Seibt haben dankenswerterweise einen Pilotkurs erfolgreich durchgeführt und Interessentinnen für die Tätigkeit als

Kursleiterinnen geworben, so dass eine Verstärkung dieses Angebotes aussichtsreich erscheint.

Weitere Themen waren die Gründung einer Arbeitsgruppe für Öffentlichkeitsarbeit sowie die Erstellung einer Imagebroschüre über die Rheuma-Liga Berlin. Darüber hinaus haben wir beschlossen, eine Cyber-Schutz-Versicherung abzuschließen, um uns gegen Hackerangriffe, Datendiebstahl etc. abzusichern. In Zusammenarbeit mit unserem Datenschutzbeauftragten wollen wir Richtlinien für unsere Mitarbeiter zum Thema Datensensibilisierung erarbeiten und ein entsprechendes Merkblatt entwickeln.

Sie sehen, es ist viel zu tun, packen wir es an! Wie es weitergegangen ist, werde ich in der nächsten Agil berichten.

Liebe Grüße,
Ihre Karin Köppen,
Vorstand Rheuma-Liga Berlin



Blick auf das Generationenbad von der Reißbeckstraße am 1.4.17.

Radon & Kohlensäure

tut einfach gut bei Rheuma, Arthritis, Arthrose, Gelenk- und Rückenproblemen, Stress und Burnout...

Seit über 25 Jahren lang anhaltende Schmerzlinderung durch die Sibyllenbader Radon-Kohlensäure-Kombinationstherapie bei rheumatischen und Wirbelsäulenerkrankungen.



Sibyllenbader Rheuma-, Gelenk- und Morbus Bechterew Paket

(Anreise sonntags)

- Beratungsgespräch beim leitenden Badearzt
- Einführungsgespräch
- 15 Tageskarten für die Badelandschaft während Ihres Aufenthaltes
- 10 Radon-Kohlensäure-Kombinationsbäder
- 8x Übungsbehandlung im Bewegungsbad (Gruppe)



- 2x Übungsbehandlungen im Bewegungsbad (Einzeltherapie)
- 2x Sibyllenbader Naturfangopackung mit Beinwell im Wasserbett
- 2x Krankengymnastik (als Einzelbehandlung, trocken)
- Einweisung KG Geräte inkl. persönlicher Trainingskarte und Sibyllenbad-Handtuch
- täglicher Eintritt für den Synchro-Trainingszirkel
- Abschlussgespräch

PAKETPREIS INKL. 14 ÜBERNACHTUNGEN IN DER GEBUCHTEN UNTERKUNFT UND EINTRITT

im Einzelzimmer mit Halbpension ab	€ 1.033,00
im Doppelzimmer oder Ferienwohnung mit Halbpension ab	€ 1.003,00
in der Ferienwohnung ohne Verpflegung ab	€ 726,00
Kurcamping inkl. Brötchenservice	€ 684,00

Sibyllenbad
im Oberpfälzer Wald
Heilquellenkurbetrieb

Sibyllenbader Rheumawoche

(Anreise sonntags)

- Beratungsgespräch beim leitenden Badearzt
- 6 Radon-Kohlensäure-Kombinationsbäder
- 8 Tageskarten für die Heilwasser-Badelandschaft
- sieben Übernachtungen in der gebuchten Kategorie

PREIS PRO PERSON

im Einzelzimmer mit Halbpension ab	€ 416,00
im Doppelzimmer oder Ferienwohnung mit Halbpension ab	€ 401,00
in der Ferienwohnung ohne Verpflegung ab	€ 262,00
Kurcamping inkl. Brötchenservice	€ 241,00

Die Pakete sind in Verbindung mit 25 verschiedenen Vermietern buchbar. Vom Zimmer oder einer Ferienwohnung bis hin zum Vier-Sterne-Hotel mit Bademantelgang ist für jeden Geschmack etwas dabei. Eine detaillierte Preisliste der einzelnen Vermieter finden Sie im Sibyllenbad-Katalog 2017 oder unter www.sibyllenbad.de



KURZMELDUNGEN

Unsere Reise nach Abano Terme

Wussten Sie schon?
Aktuelle Informa-
tionen können Sie
auch per E-Mail
mit unserem
Rundbrief
erhalten.

Kontakt:

Daniela Beyer,
Tel. 32 290 29 23,
beyer@rheuma-liga-
berlin.de



Vom 19.4.-10.5.17 reisten wir mit dem Flugzeug nach Abano Terme. Im Hotel Smeraldo begrüßte uns die bekannte und liebevolle Belegschaft herzlich. Vor Ort untersuchte uns die zuständige Ärztin gründlich. Die nachfolgenden Kuranwendungen waren bestens organisiert, gerade auch Fango, Massagen und das Thermalwas-

ser im Außenbecken bekamen uns sehr gut. Alles war gut abgestimmt auf die Bedürfnisse rheu-

makranker Menschen. Die Unterkunft und die Verpflegung waren wieder hervorragend, so konnten wir regelmäßig zwischen mehreren Vorspeisen, Hauptgängen und Nachtischen wählen. Ein Muss ist eine Rundfahrt durch die Euganeischen Hügel mit Besichtigung eines Weingutes und Weinprobe, super! Ein weiterer wunderschöner Ausflug wurde nach Venedig unternommen: Mit Stadtführung, Gondel-



fahrt und Motorschiff. Auch die Maskerade des Venezia-Festivals in Abano war ein echtes Erlebnis. Das Hotel Smeraldo ist sehr empfehlenswert für Rheuma-Liga-Mitglieder. Wir haben uns wunderbar erholt und sind bald wieder da!

Von Monika und Hans-Joachim Weinert



ser im Außenbecken bekamen uns sehr gut. Alles war gut abgestimmt auf die Bedürfnisse rheu-

Wochenendseminar für Kinder und Jugendliche mit Rheuma und ihre Eltern

Sich wehren zu können, wissen was zu tun ist, wenn man angegriffen wird – das ist für chronisch kranke Kinder besonders schwer. Aber auch wichtig. Und man kann es trainieren. Das war am Wochenende vom 24.-25.6.17 im Jugendbildungszentrum Blossin unser Ziel.



Am Seminar „Mut fängt im Kopf an – Angst auch“ nahmen fünf Familien mit insgesamt sieben Kindern teil. Unsere Trainer Udo Kumpe und Birgit Damm vom baktum Institut für Selbstverteidigung leiteten das Seminar. Am Samstag gab es eine Einführung, dann ging es in Übungen darum, nein zu sagen und effektiv Grenzen zu setzen: „Stop – bis hier und nicht weiter“. Danach lernten die jungen Teilnehmenden, wie und wo man sich Hilfe holt, wenn man allein nicht weiterkommt. Und auch Konfliktlösungsstrategien wurden anschaulich vermittelt.

Von Angelika Kapp,
Landessprecherin Elternkreis

Unterstützt von:

AKTION
MANUSCH

Des Rätsels Lösung



NACHRUUF

Irmentraud Hausmann

Die Rheuma-Liga Berlin trauert um Irmentraud Hausmann. Frau Hausmann ist am 20. Mai 2017 im Alter von 87 Jahren verstorben. Sie war seit 1982 Mitglied der Rheuma-Liga Berlin und wirkte über 20 Jahre im Ehrenamt. Irmentraud Hausmann engagierte sich im Besuchsdienst und war regelmäßig als Standbetreuerin und Bürohelferin tätig, hierbei hat sie sich insbesondere um den Versand von Geburtstagskarten und -briefen der Rheuma-Liga Berlin an ältere Mitglieder gekümmert. 1991 wurde sie Sprecherin der Selbsthilfegruppe Wedding, die im Jahr 2013 ihr 25-jähriges Jubiläum feierte.

Im selben Jahr erhielt Irmentraud Hausmann die silberne Ehrennadel für ihr außerordentliches Engagement.

Im Kreis der Rheuma-Liga-Mitglieder kannte und schätzte man Irmentraud Hausmann als einen Menschen voller Lebensfreude, der mit viel Empathie und eigener Tatkraft die Entwicklung der Rheuma-Liga Berlin und auch der Selbsthilfegruppe Wedding begleitete. Die Rheuma-Liga Berlin bedauert das Ableben von Frau Hausmann und nimmt ihr Vermächtnis zugleich als Ansporn, die Arbeit für rheumakranke Menschen mit Herz und Hand weiterzuführen.



Veranstaltungskalender 2017

SEPTEMBER

Mi. 6.9.17, 15.30-17 Uhr

Arzt-Patienten-Gespräche:

»LORA – die rheumatoide Arthritis im hohen Lebensalter«

Ort: Deutsches Rheuma-Forschungszentrum Berlin (DRFZ), Charité Campus Mitte, Charité-platz 1, 10117 Berlin (Campus-adresse: Virchowweg 12)

So. 17.9.17, 11-17 Uhr

Tag der offenen Tür im Krankenhaus Waldfriede

Ohne Anmeldung. Mit Info-stand der Rheuma-Liga Berlin

Ort: Krankenhaus Waldfriede, Argentinische Allee 40, 14163 Berlin

Sa. 23.9.17, 17 Uhr

Benefizkonzert: »Makrokosmos – Musik von George Crumb«

Ohne Anmeldung. Eintritt: Spenden. Musik für Sopran und Klavier mit Maria Elena Romanazzi und Raffaella Ronchi.

Ort: Begegnungshalle, Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V., Mariendorfer Damm 161a, 12107 Berlin

Wiederholung:

So. 24.9.17, 16 Uhr

Ort: St. Lukas Kirche Kreuzberg, Bernburger Str. 3-5, 10963 Berlin

Mi. 27.9.17, 16.30-18 Uhr

Rheumatage Tempelhof: »Ich habe Schmerzen! Verschiedene Verfahren zur Bewältigung.«

Ort: Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V., Mariendorfer Damm 161a, 12107 Berlin

OKTOBER

Sa. 7.10.17

12.30 Uhr:

44. Mitgliederversammlung

14 Uhr:

Vernissage: »Glaubensbilder«

Ausstellung von Deniz Demirci,

deutsch-türkische Kulturbotschafterin der Rheuma-Liga Berlin

16.30-17.30 Uhr:

Benefizaufführung Ballettschule Roth



Die Ballettschule Roth stellt ihr neues Tanzprogramm vor. Eintritt: Spenden

Ort: Begegnungshalle, Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V., Mariendorfer Damm 161a, 12107 Berlin

Mi. 11.10.17, 15-18 Uhr

Immanuel Patientenakademie Buch: Lupus und andere Kollagenosen

Ort: Immanuel Krankenhaus Berlin, Rheumaklinik Berlin-Buch, Lindenberger Weg 19, Haus 201, 13125 Berlin

Kontakt: Tel. 9 47 92 0, berlin@immanuel.de

Do. 12.10.17, 17-20 Uhr

Welt-Rheuma-Tag 2017

Ort: Deutsches Rheuma-Forschungszentrum Berlin (DRFZ), Charité Campus Mitte, Charité-platz 1, 10117 Berlin (Campus-adresse: Virchowweg 12)

Mi. 25.10.17, 16.30-18 Uhr

Rheumatage Tempelhof: »Das Kreuz mit dem Kreuz: wenn die Lendenwirbelsäule schmerzt, mit welchen Bewegungen kann ich mir helfen?«

Ort: Begegnungshalle, Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V., Mariendorfer Damm 161a, 12107 Berlin

Do. 26.10.17, 18-20.30 Uhr

9. Arthrosetag

Ort: Messe Berlin, Kongressbereich Süd, Großer Saal (Eingang Messe Süd), 14055 Berlin

NOVEMBER

Mi. 1.11.17, 15.30-17 Uhr

Arzt-Patienten-Gespräche:

»Ultraschall bei Rheuma – Was sieht man und für wen ist es nützlich?«

Ort: Deutsches Rheuma-Forschungszentrum Berlin (DRFZ), Charité Campus Mitte, Charité-platz 1, 10117 Berlin (Campus-adresse: Virchowweg 12)

Mi. 22.11.17, 18.30-20 Uhr

»Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung«

Ort: Rheuma-Liga-Treffpunkt Charlottenburg-Wilmersdorf (im AOK Servicecenter), Zillestr. 10, 10585 Berlin. Nahe U-Bhf. Richard-Wagner-Platz (U7) oder Deutsche Oper (U2).

Mi. 29.11.17, 16.30-18 Uhr

Rheumatage Tempelhof:

»Alltagshilfen bei Mobilitäts-einschränkungen«

Ort: Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V., Mariendorfer Damm 161a, 12107 Berlin

DEZEMBER

Sa. 9.12.17, 15-18 Uhr

Weihnachtsgala

Ort: Hotel Intercontinental, Budapeststr. 2, 10787 Berlin
Information (keine telefonische Anmeldung): Daniela Beyer, Tel. 32 290 29 23, beyer@rheuma-liga-berlin.de

Die Veranstaltungen am 6.9.17, 27.9.17, 25.10.17, 1.11.17, 22.11.17 und 29.11.17 werden unterstützt durch:

BARMER

Stand:

August 2017

Änderungen möglich.

Aktuelle Informationen im Internet unter www.rheuma-liga-berlin.de

Information und Anmeldung zu unseren

Veranstaltungen:

Daniela Beyer,

Tel. 32 290 29 23,

beyer@rheuma-liga-berlin.de

Aktiv gegen den Rheumaschmerz – Neue Angebote starten!

Basteln: Kreativ gegen den Rheumaschmerz!



Wir haben viele weitere Gruppenangebote!
Infos bei der Mitgliederbetreuung,
Tel. 32 290 29 10,
kurse@rheuma-liga-berlin.de

- 1) Karten basteln im Vintage-Style. Wir stempeln, embossen, färben bzw. gestalten unsere Kartenpapiere selbst und staunen über ein umwerfendes Ergebnis.
- 2) Aus Alt mach Antik – Mixed Media. Aus einfachen Holz- und Pappschachteln, Blumenübertöpfen, Vasen, Glasflaschen etc. zaubern wir mit Farben, Strukturpasten, Gipsornamenten etc. kleine Kunstwerke.
- 3) Geschenkverpackungen, die beeindrucken. Aus Pappe und Papier basteln wir schöne Gegenstände, in die sich kleine Geschenke oder auch Geld hübsch verpacken lassen.

Eine neue Bastelgruppe soll im Rheuma-Liga-Treffpunkt Steglitz-Zehlendorf gegründet werden, machen Sie mit! Werkzeug und Material werden gestellt, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Geleitet werden soll die neue Gruppe von Karin Szczepanski, Bastel- und Selbsthilfegruppe „Die Papiertiger“. Bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an sie: Tel. 41 76 30 37 / 0152 537 03 158.

„Aktiv-hoch-r“: Der perfekte Mix für mich und mein Leben!

Das neue Bewegungsprogramm wurde vom renommierten Sportwissenschaftler Prof. Dr. Klaus Pfeifer (Universität Erlangen-Nürnberg) erstellt. Es vereint spielerische Elemente aus zahlreichen Bewegungsübungen und Sportarten. Neben professionell abgestimmten, gelenkschonenden Kraft- und Ausdauerübungen findet intensive Beratung und Begleitung der Teilnehmenden statt.

Auch Ihre Rheuma-Liga Berlin bietet „aktiv-hoch-r“ an:

Ab 18.9.2017, montags, 16-17.30 Uhr. Kursleitung: Ulf Dreismann-Prange. **Ort:** Begegnungshalle, Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V., Mariendorfer Damm 161a, 12107 Berlin.



Die gesetzlichen Krankenkassen haben aktiv-hoch-r als Präventionskurs zugelassen und übernehmen bis zu 80 Prozent der Kursgebühr.

Besuchen Sie auch die neue Webseite www.aktiv-hoch-r.de und schauen Sie sich unter anderem ein Übungsvideo an!

Anmeldung und Information:
Mitgliederbetreuung,
Tel. 32 290 29 10,
kurse@rheuma-liga-berlin.de

Schreibwerkstatt für Menschen mit Rheuma



Schreiben kann Menschen mit Rheuma den Umgang mit ihrer Erkrankung erleichtern. Die Beschäftigung mit der eigenen Situation unterstützt viele bei der Alltags- und Krankheitsbewältigung. Auch hilft der geübte Umgang mit Worten und die Niederschrift beim Ausdruck und der Reflexion über das Erlebte.

Möglicherweise können Sie Ihr Schreibtalent auch für die Rheuma-Liga Berlin einsetzen, zum Beispiel für Veranstaltungsberichte. Bei ausreichendem Interesse wird die Rheuma-Liga Berlin eine Schreibwerkstatt anbieten.

Wenden Sie sich gerne an:
Daniela Beyer,
Tel. 32 290 29 23,
beyer@rheuma-liga-berlin.de

**AKTIV GEGEN RHEUMA –
ICH BIN DABEI!**



Basophile Granulozyten, Gesprächspartner der B-Zellen

Stiftung Wolfgang Schulze
verwaltet durch die Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V.



Ein Forschungsvorhaben gefördert durch die Stiftung Wolfgang Schulze

Der gesunde menschliche Körper funktioniert gut, wenn alles im Gleichgewicht ist. Bei einer Erkrankung ist dieses Gleichgewicht jedoch gestört. Oft wird eine Erkrankung von äußeren Faktoren verursacht, z. B. durch Viren oder Bakterien. Die Zellen unseres Immunsystems schützen uns gegen diese Eindringlinge, sodass wir wieder gesund werden. Es gibt auch Erkrankungen, die durch Fehlentscheidungen von Zellen unseres Immunsystems entstehen. Dabei werden körpereigene Strukturen irrtümlich als „Fremdkörper“ erkannt und es kommt zu einer Entzündungsreaktion. Die daraus resultierenden Erkrankungen werden Autoimmunerkrankungen genannt. Beispiele dafür sind Rheuma oder der systemische Lupus erythematodes (SLE). Beim SLE erkennen sogenannte B-Zellen Bestandteile von Zellkernen als Fremdkörper und produzieren dadurch spezifische Antikörper. Diese Antikörper binden sich an Zellkern-Bestandteile, bilden damit größere Komplexe im Blut und verursachen eine Entzündung. Es ist bis heute nicht klar, warum B-Zellen von Patienten mit Autoimmunerkrankungen falsch reagieren und diese Erkrankungen dadurch auslösen.

In unserer Forschung haben wir untersucht, ob es andere Zellen gibt, die für das falsche Verhalten der B-Zellen bei SLE-Patienten verantwortlich sein könnten. Es gibt einige Zell-Sorten, die sich an den gleichen Stellen im Körper aufhalten, wie die B-Zellen. Eine davon sind die basophilen Granulozyten (Basophile). Sie enthalten kleine

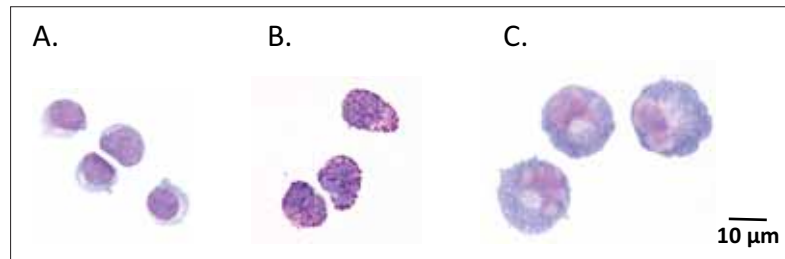


Abbildung: Mikroskopische Bilder von gefärbten B-Zellen (A), Basophilen (B) und Plasmazellen (C).

Pakete mit aktiven biochemischen Stoffen, die sie freisetzen können, um damit an andere Zellen „Botschaften“ zu übermitteln. Diese Botschaften bestimmen das Verhalten von anderen Zellen. In unserer Forschung haben wir also untersucht, ob gesunde Basophile mit B-Zellen kommunizieren.

Was machen B-Zellen normalerweise? Junge B-Zellen können sich durch Zellteilung vermehren (aus einer Zelle werden zwei, aus zwei vier, usw.). Wenn B-Zellen älter und reifer werden, entwickeln sie sich zu „Profis“, sogenannten Plasmazellen, die sich nicht weiter teilen, aber Antikörper produzieren. Diese Funktionen der B-Zellen wurden in unserem Labor in An- und Abwesenheit von Basophilen untersucht. Dazu haben wir B-Zellen und Basophile aus dem Blut von gesunden Spendern herausgeholt, sodass wir sie ganz genau beobachten konnten (siehe Abb.).

B-Zellen, die zusammen mit Basophilen waren, überlebten viel besser, teilten sich öfter, entwickelten sich häufiger zu Plasmazellen und produzierten viel mehr Antikörper im Vergleich zu Zellen, die ohne Basophile auskommen mussten.

Das klingt natürlich gut, aber was bedeutet das, wenn B-Zellen schädliche Antikörper produzieren, wie beim SLE? Wird das durch aktivierte Basophile verstärkt? Wie machen Basophile das genau? Sind Basophile von SLE-Patienten normal, oder defekt? Diese und andere Fragen werden in unseren weiteren Nachforschungen untersucht. Vielleicht können Basophile mit Medikamente gehemmt werden, um damit die Symptome von SLE-Patienten zu lindern. Wir hoffen sehr, dass unsere Ergebnisse einen Beitrag zur Entwicklung von besseren Therapien für SLE-Patienten liefern.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die in irgendeiner Weise an unserem Projekt beteiligt waren: allen Ärzten, Patienten und Wissenschaftlern an der Medizinischen Hochschule Hannover, vielen Dank für das Interesse, die Interaktion und Mitarbeit. Auch der Stiftung Wolfgang Schulze danken wir herzlich für das Interesse und die finanzielle Unterstützung!

Bericht von Dorothea Prinz, Preisträgerin Forschungsvorhaben der Stiftung Wolfgang Schulze 2012

Freie Kursplätze in den Bezirken



Wassergymnastik

Kontakt und Information:
Mitgliederbetreuung,
Tel. 32 290 29 10,
kurse@rheuma-liga-berlin.de
(Sprechzeiten:
Mo-Fr 9-13 Uhr;
Do 9-13/14-17 Uhr)

MARZAHN-HELLERSDORF

Physiotherapie & Aqua-Reha-Centrum Schultrich GmbH

Blumberger Damm 158
12679 Berlin

montags 7.40-9.10 Uhr

dienstags 8.55-9.55 Uhr

mittwochs 7.40-8.40 Uhr

donnerstags 9.55-10.25 Uhr

freitags 8.10-9.10 Uhr

NEUKÖLLN

Physio-Therapiezentrum GbR

Werbellinstr. 42
12053 Berlin

freitags 19-20 Uhr

SPANDAU

Ev. Waldkrankenhaus

Stadtstrandstraße 555-561,
13589 Berlin

freitags 17.30-18.10 Uhr

Krankenhaus Spandau

Neue Bergstr. 6, 13578 Berlin

mittwochs 20.45-21.30 Uhr

Seniorenheim am Spandauer See Uferpalais

Brauereihof 19, 13585 Berlin

montags 19.30-20.15 Uhr

donnerstags 18.15-19 Uhr

Thermen am Pichelssee GmbH

Am Pichelssee 5, 13595 Berlin

mittwochs 8-9.20 Uhr

donnerstags 8-8.40 Uhr

STEGLITZ-ZEHLENDORF

Krankenhaus Bethel

Promenadenstr. 3-5
12207 Berlin

mittwochs 18.30-19.00 Uhr

Morbus Bechterew Gruppe

Ab Oktober:

Fichteneck Sauna

Grunewaldstr. 14 a
12165 Berlin

montags 7.30-9.30 Uhr

dienstags 12-15 Uhr

freitags 7.30-9.30 Uhr

Gelenk- und Wirbelsäulengymnastik

CHARLOTTENBURG-WIMERSDORF

Arno-Fuchs-Schule

Richard-Wagner-Str. 30
10585 Berlin

dienstags 19-20 Uhr

Bewegungsraum Blissestraße

Blissestr. 44 / Ecke Paretzer Str.,
10717 Berlin

freitags 9.30-10.30 Uhr

Rheuma-Liga-Treffpunkt

Im AOK Nordost-Servicecenter (UG)
Zillestraße 10, 10585 Berlin

mittwochs 12.30-13.30 Uhr

NEUKÖLLN

Sportstudio Gym 80

Erdmann GmbH

Lahnstraße 52, 12055 Berlin

montags 14-15 Uhr; 15-16 Uhr

dienstags 14-15 Uhr; 15-16 Uhr

REINICKENDORF

Tao-Heilzentrum

Holländerstr. 117, 13407 Berlin

mittwochs 11.30-12.30 Uhr;

12.30-13.30 Uhr;

SPANDAU

Ev. Waldkrankenhaus Spandau

Stadtstrandstraße 555-561,
13589 Berlin

dienstags 18-19 Uhr; 19-20 Uhr

Mauerritze

Mauerstr. 6, 13597 Berlin

dienstags 12.30-13.30 Uhr

Turnhalle der AOK Nordost Spandau

Galenstr. 10, 13597 Berlin

dienstags 17.45-18.45 Uhr;

18.45-19.45 Uhr

donnerstags 9.15-10.15 Uhr

STEGLITZ-ZEHLENDORF

Theodor-Wenzel-Werk

Potsdamer Chaussee 70,
14129 Berlin

donnerstags 16-17 Uhr

Hockergruppe

Angebote für Körper und Seele

MITTE

Residenz Ambiente

Am Friedrichshain 18
10407 Berlin

Malen auf Seide, Samt und Wolle

freitags 10-13 Uhr

Rheuma-Liga Treffpunkt

Luisenstraße 11-13
10117 Berlin

Qigong

montags 15.30-17 Uhr

STEGLITZ-ZEHLENDORF

Ev. Markus-Gemeinde

Albrechtstraße 81a
12167 Berlin

Yoga

freitags 9-10.30 Uhr

Rheuma-Liga-Treffpunkt

Schützenstraße 52
12165 Berlin

Aquarellmalen

montags 10-13 Uhr

Atem und Bewegung

mittwochs 18-19.30 Uhr

Feldenkrais

montags 10-14.45 Uhr

donnerstags 9.15-10.15 Uhr

Heilkraft des Atems

mittwochs 9-10.30 Uhr

Malen mit Musik

mittwochs 10.30-12.30 Uhr

TEMPELHOF-SCHÖNEBERG

Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V.

Mariendorfer Damm 161a
12107 Berlin

Schmerzbewältigung

mittwochs 18.30-20 Uhr

aktiv-hoch-r

montags 16-17.30 Uhr

Donnerstag, 12. Oktober 2017, 17-20 Uhr

Welt-Rheuma-Tag 2017

Unter der Schirmherrschaft der Senatorin für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung, Dilek Kolat

Teilnahme kostenfrei!
Informieren Sie sich!



Informationsveranstaltung für Menschen mit rheumatischen Erkrankungen mit medizinischen Vorträgen zu den Themen: „Was ist alles ‚Rheuma‘?“, „Neue Therapien für Autoimmunerkrankungen – von der Forschung zur Klinik“, „Zögere nicht, vernetze dich heute: Eine internationale Kampagne zur Förderung der Früherkennung“, „Rheuma früh erkennen und behandeln“ und „Rheuma braucht Bewegung“. Vor der Veranstaltung besteht die Möglichkeit, ab 16 Uhr an Führungen durch das DRFZ teilzunehmen.

In Kooperation mit der Medizinischen Klinik mit Schwerpunkt Rheumatologie und Klinische Immunologie der Charité – Universitätsmedizin Berlin, dem DRFZ sowie dem Regionalen Rheumazentrum Berlin.

Ort: Deutsches Rheuma-Forschungszentrum Berlin (DRFZ), Charité Campus Mitte, Charitéplatz 1, 10117 Berlin (Campusadresse: Virchowweg 12)

ANMELDUNG UND INFORMATION: Daniela Beyer, Tel. 32 290 29 23, beyer@rheuma-liga-berlin.de

Mit freundlicher Unterstützung von:



Donnerstag, 26. Oktober 2017, 18-20.30 Uhr

9. Arthrosetag

Teilnahme kostenfrei!
Mit Gebärdensprachdolmetscherin!



Schmerzen in
den Gelenken?

Volkskrankheit Arthrose: Informieren Sie sich u. a. zu folgenden Themen: „Menschen mit Rheuma in Bewegung!“, „Konservative und operative Behandlungsverfahren beim älteren Patienten mit Hüft- und Kniearthrose in Deutschland: Wie sieht die aktuelle Versorgungslage aus?“, „Aktivität und Sport mit Knieprothese – Was ist möglich? Was ist erlaubt?“, „Volkskrankheit Arthrose: neuste Erkenntnisse zu Ursachen, Diagnose und Therapie“ und „Wenn es kracht im Gebälk – Osteoporose und Arthrose“!

Patientenveranstaltung mit Arztvorträgen im Rahmen des Deutschen Kongresses für Orthopädie und Unfallchirurgie 2017 in Kooperation mit: Deutsche Rheuma-Liga Bundesverband, Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie (DGOOC), Berufsverband der Fachärzte für Orthopädie und Unfallchirurgie (BVOU) und Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU).

Ort: Messe Süd, Großer Saal, 14055 Berlin
Nahe S-Bahnhof Messe Süd (Eichkamp)

ANMELDUNG UND INFORMATION: Daniela Beyer, Tel. 32 290 29 23, beyer@rheuma-liga-berlin.de

Mit freundlicher Unterstützung von:



»Aktiv im Ehrenamt – Wir bewegen mehr...«

Werden Sie aktiv und übernehmen Sie wichtige Aufgaben für Menschen mit rheumatischen Erkrankungen! Ehrenamt bringt gesellschaftlichen Nutzen und ist eine wertvolle sinnstiftende Aufgabe. Auch der Spaß kommt nie zu kurz!

Wir warten auf Sie:

- Wir suchen Fahrerinnen und Fahrer mit dem Führerschein Klasse B für Ausflugsfahrten. Auch beim Transport von Info-Material zu und von Veranstaltungen können sie uns helfen.
- Möchten Sie als „Experte aus Betroffenheit“ in Seminaren für Medizinstudenten mitwirken?
- Sie sind künstlerisch und kreativ veranlagt: Diverse Möglichkeiten warten auf Sie.
- Wir suchen Ehrenamtliche für Empfang und Büro: Sie empfangen Besucher, telefonieren und geben Info-Material heraus.
- Als Bezirksexperten helfen Sie uns, indem Sie aktuelle Informationsmaterialien aus den Bezirken zusammentragen und zum Beispiel Adres-

sen, Telefonnummern und relevante Bezirksveranstaltungen recherchieren.

- Möchten Sie uns vielleicht unterstützen, indem Sie Kaffee für Besprechungen kochen oder sich um die Bewirtung kümmern?
- Haben Sie handwerkliches Geschick? Unterstützen Sie zum Beispiel unseren Rheuma-Liga-Treffpunkt Steglitz-Zehlendorf!

Gerne können Sie uns auch mit vielen anderen Tätigkeiten unterstützen. Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt und Information:

Bertram Wittig
Sozialpädagoge (M.A.)
Tel. 32 290 29 51
wittig@rheuma-liga-berlin.de



Interessenvertretung für Menschen mit Rheuma



Politische Diskussion am 3.7.17: Kritische Fragen aus dem Publikum.

Die AG Soziales ist das sozialpolitische Sprachrohr der Rheuma-Liga Berlin. Alle Mitglieder und Interessierten sind herzlich eingeladen, an den Sitzungen teilzunehmen.

Ort:

Rheuma-Liga-Treffpunkt
Charlottenburg-Wilmersdorf
(im AOK Servicecenter)
Zillestraße 10, 10585 Berlin.
Nahe U-Bhf. Richard-Wagner-Platz
(U7) oder Deutsche Oper (U2)

Kontakt und Information:

Peter Böhm
Diplom-Psychologe
Tel. 32 290 29 62
boehm@rheuma-liga-berlin.de

Weihnachtsgala

Schirmherrin Monika Diepgen und Präsident Dr. Helmut Sörensen laden ein:

Samstag, 9. Dezember 2017, 15-18 Uhr

Einlass 14.30 Uhr

Hotel InterContinental, Budapester Straße 2, 10787 Berlin

Verkehrsgünstig gelegen: S- und U-Bahnhof Zoologischer Garten, Bus 200



Programm: * Auftritt Überraschungsgast von Monika Diepgen *
Grußwort: Dr. Helmut Sörensen, Präsident Rheuma-Liga Berlin *
Auftritt der Kinder- und Jugendcompany der Ballettschule Roth *
Auftritt Chor »Rheuma-Meisen« unter der Leitung von Birgit Sommer *
Auslosung von Sachspenden durch Frau Diepgen, Schirmherrin Rheuma-Liga Berlin *
Gemeinsames Weihnachtssingen mit den Gästen *
Kaffee- und Kuchengedeck * u.v.m.

► Information (keine telefonische Anmeldung):
 Daniela Beyer, Tel. 32 290 29 23, beyer@rheuma-liga-berlin.de

Wichtige Hinweise für die Anmeldung zur Weihnachtsgala:

- Anmeldung nur schriftlich, Formular unten.
- Selbsthilfegruppenmitglieder bitte nicht einzeln anmelden, wenn die Anmeldung über Gruppensprecher/-in erfolgt. Möglichst nicht einzeln zahlen bzw. nur mit Hinweis, welcher Gruppe dies zuzuordnen ist.
- Die Zahlung ist nur per Überweisung (Bank für Sozialwirtschaft, IBAN DE94 100205000 003389100, BIC BFSWDE33BER) möglich. Stichwort »Weihnachtsgala« nicht vergessen!

- Stornierungen sind nur bis zum 27.11.17 möglich.
- Der Versand der Eintrittskarten erfolgt ab Ende November, aber erst nach Eingang des Eintrittspreises: Mitglieder 15 Euro; Nichtmitglieder 20 Euro.
- Sie möchten ein Päckchen für Obdachlose mitbringen? Geeignet sind Geschenke wie warme Anziehsachen, Schals oder Handschuhe sowie haltbare Lebensmittel wie Kaffee oder Konserven.
- Falls Ihr Päckchen für Obdachlose ausschließlich für einen Mann oder eine Frau bestimmt ist, kennzeichnen Sie es bitte.

Wir laden Nichtmitglieder, die schon lange mit der Rheuma-Liga »liebäugeln«, herzlich ein, dem Verein beizutreten und von den Vorteilen der Mitgliedschaft – wie günstigem Eintritt zur Weihnachtsgala – zu profitieren. Möchten Sie Mitglied werden, so beantragen Sie dies bitte bei unserer Mitgliederbetreuung (Kontakt: agil, Seite 24).

Anmeldung zur Weihnachtsgala

☐ Bitte per Post oder Fax an:
Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V.,
Mariendorfer Damm 161a, 12107 Berlin
Fax-Nr. 030 32 290 29 39

Ich melde mich hiermit verbindlich an zur:

Weihnachtsgala am 9. Dezember 2017, 15-18 Uhr

☐ Ich bestelle _____ Karten.

Name, Vorname _____

Adresse für Kartenversand _____

Telefon _____

E-Mail _____

Rheuma-Liga-Mitglied ☐ nein ☐ ja, Mitgl.-Nr. (PNR): _____

Ich bin Mitglied in der Gruppe: _____

Begleitperson: Mitglied? ☐ nein ☐ ja

Rollator ☐ nein ☐ ja

Rollstuhl ☐ nein ☐ ja

☐ Teilnahmegebühren – unter Angabe der Veranstaltung – überweise ich umgehend auf das Konto der Deutschen Rheuma-Liga Berlin e.V.: Bank für Sozialwirtschaft, IBAN DE94 100205000 003389100, BIC BFSWDE33BER

Besondere Hinweise: _____

Hilfe zur Selbsthilfe: Unterstützen Sie die Rheuma-Liga Berlin mit Ihrer Spende!

Unwetterschäden am Generationenbad: Bitte um Sonderspende

Im Aqua-Kryo-Thermal-Center „Generationenbad“ mit Schwimmbecken und Räumen für Gymnastik sowie Kälte- und Wärmeanwendungen sollen dringend benötigte Bewegungskurse für junge und alte Menschen mit rheumatischen Erkrankungen stattfinden. Der Neubau wird von der LOTTO-Stiftung Berlin gefördert.

Leider wurden auch wir vom Unwetter am 29. und 30.6.17 – dem sogenannten „Jahrhundertregen“ – getroffen. Wasser war in den Keller gelaufen und hat teilweise erhebliche Schäden verursacht an dem bereits installierten Aufzug, an Wänden, Böden und Fenstern sowie an der Fassade und den Außenanlagen, verbunden mit meterlangen und tiefen Unterspülungen im Bodenbereich.

Bis zum 22.8.17 hatten bereits 584 Personen eine Gesamtsumme von 25.514 Euro gespendet, viele davon zum ersten Mal: herzlichen Dank dafür!

Bitte spenden Sie jedoch weiterhin: Jeder Euro zählt! Helfen Sie dabei, mit Ihrer Spende die Schäden rasch zu beseitigen und unser Aqua- Thermal-Kryo-Center wie geplant Ende dieses Jahres zu vollenden.

Ansprechpartner:
Gerd Rosinsky,
Tel. 32 290 29 40
Kennwort:
»Sonderspende
Generationenbad«



Am 10.5.17: Schirmherrin Monika Diepgen und Ehemann Eberhard Diepgen besichtigten mit dem Architekten Haasch (l.) die Baustelle.

Spenden und Mitgliedsbeiträge sind bei der Einkommens- und Körperschaftssteuer absetzbar, da die Rheuma-Liga Berlin als gemeinnütziger Verein anerkannt und berechtigt ist, Spendenbestätigungen auszustellen (Freistellungsbescheid des Finanzamtes vom 17.7.17, Steuer-Nr. 27/663/54064).



Mobilität ermöglichen ... mit unseren Rheuma-Liga Bussen!

Mit Ihrer Spende können Sie uns beim Betrieb unserer Rheuma-Liga-Busse unterstützen! Viele Mitglieder, gerade auch aus den Selbsthilfegruppen, nutzen unsere beiden Busse gerne, um Ausflüge ins Umland zu machen.

Diese inspirierenden Fahrten stärken die rheumakranken Menschen und kräftigen den Gruppenzusammenhalt. Bei gemeinsamen Erlebnissen kommen sie miteinander ins Gespräch, lernen sich kennen und geben sich Tipps zur Alltags- und Krankheitsbewältigung. Da üblicherweise zwei Abfahrtsorte, die Rheuma-Liga-Treffpunkte in Tempelhof und in Charlottenburg, angeboten werden, können gerade auch mobilitätseingeschränkte Betroffene gut daran teilnehmen.

Ansprechpartner:
Gerd Rosinsky,
Tel. 32 290 29 40
Kennwort: »Rheuma-Liga-Bus«

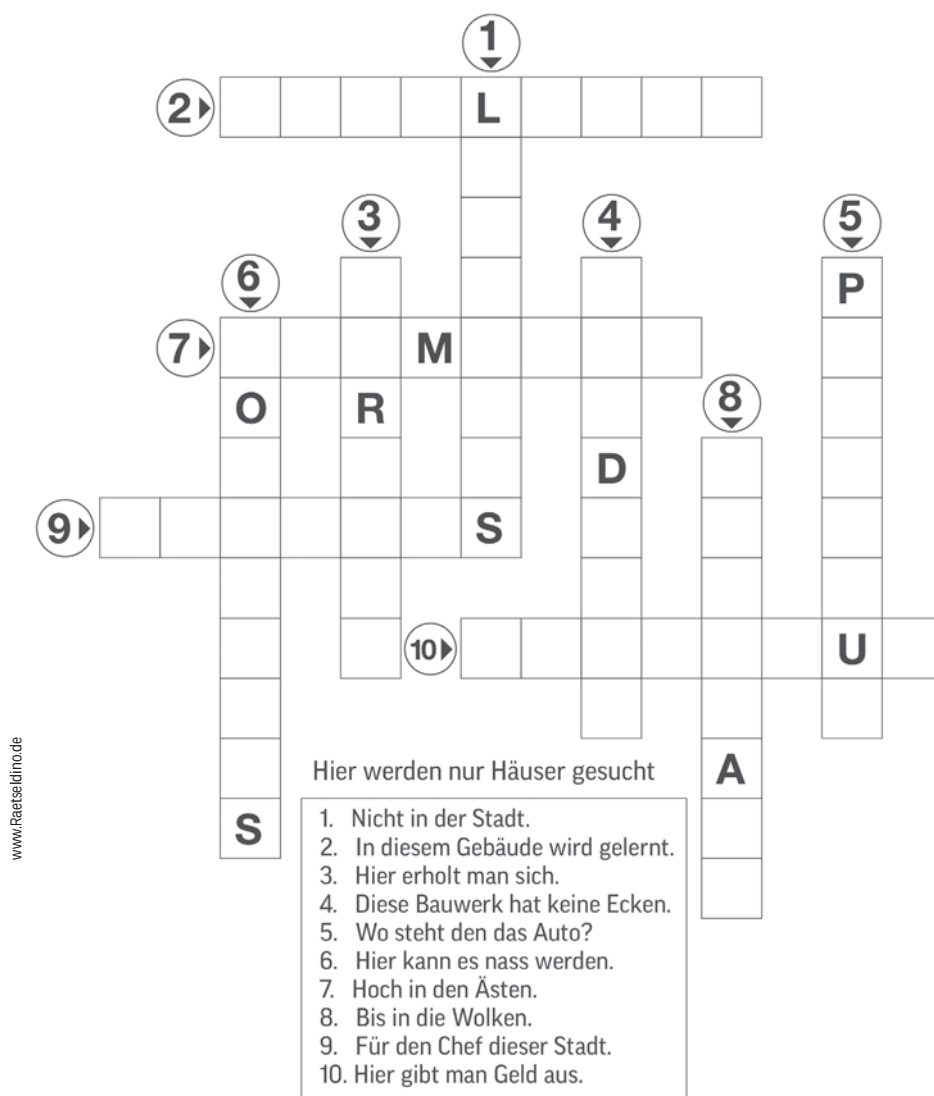
SPENDEN AN :

Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V.
Bank für Sozialwirtschaft,
IBAN
DE13 100205000 003389103
BIC BFSWDE33BER
Bitte Kennwort angeben!



Wir danken für Ihr Engagement!

Spielwiese



www.Raetseidino.de

IMPRESSUM

agil – Info der Deutschen Rheuma-Liga Berlin e.V. ist die Informationsschrift von:

Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V. Vorstand:
Präsident: Dr. Helmut Sörensen
Stellvertreter/-in: Cornelia Baltscheit, Detlef Schmidt
Schatzmeister: Harald Kussin
Schriftführerin: Karin Köppen
Beisitzer/-in: Irina Behl, Gerlinde Bendzuck, Prof. Dr. Thomas Dörner, Frau Prof. Dr. Erika Gromnica-Ihle, Karin Köppen, Daniela Winkels

Anschrift der Redaktion:
Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V., Therapie-, Beratungs- und Selbsthilfzentrum, Malte Andersch, Mariendorfer Damm 161 a, 12107 Berlin

Mitglied in: Deutsche Rheuma-Liga Bundesverband e.V., Paritätischer Wohlfahrtsverband Berlin, Berliner Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement, Landesvereinigung Selbsthilfe e.V.

Leserbriefe und Beiträge sind ausdrücklich erwünscht. Die Redaktion behält sich das Recht der redaktionellen Bearbeitung sowie Kürzung vor. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht immer die Meinung der Red. wieder.

agil enthält Informationen zu nicht verschreibungspflichtigen Medikamenten oder Therapien. Ihre Anwendung ersetzt in keinem Fall die Inanspruchnahme Ihres Arztes (Rheumatologen), weil nur dieser die Ursachen der Beschwerden erkennen und behandeln kann. Dies trifft insbesondere auf chronische, also rheumatische Leiden zu. Jede Bagatellerscheinung kann Ausdruck einer ernsten Krankheit sein, und ihre Selbstbehandlung unter Umgehung des Arztes bedeutet ein nicht zu unterschätzendes Gesundheitsrisiko!

Auflage: 12.000

Fotos: Malte Andersch, Jacqueline Hirsch, Sebastian Marggraf, Edeltraut und Dr. Bernd Neumann, Susanne Troll/Thomas Diller, Archiv Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V., S. 10: Hotel Smeraldo, Tulpen #5795577 © saied shahinkiya – Fotolia.com, S. 11: Ballett #76280327 © Andriy Bezuglov – Fotolia.com, S. 12. l.: Basteln #135204042 © Petra Schüller – Fotolia.com, S. 12. r.: Schreibwerkstatt #89045814 © ufotopix10 – Fotolia.com, S. 13: Dr. Dorothea Prinz, S. 15: Fahrrad © 64686651 – istock.com, S. 17: Xmas #124123123 © seamni_sun – Fotolia.com, S. 18: Danke © Nelos – Fotolia.com, S. 19: Hotel Smeraldo, S. 23: Treppe – ©aldorado – Fotolia.com

Gestaltung: Westkreuz-Verlag GmbH, verlag@westkreuz.de

Verlag: Westkreuz-Verlag GmbH Berlin / Bonn
Herstellung, Vertrieb und Anzeigen: Westkreuz-Druckerei Ahrens KG Berlin / Bonn, Töpchiner Weg 198 / 200, 12309 Berlin, Telefon (030) 745 20 47, Telefax (030) 745 30 66, druck@westkreuz.de, www.westkreuz.de

Anzeigen: Ihre Anzeigenwünsche nehmen Silke Markgraf & Manuela Degner, Telefon (030) 745 20 47, E-Mail: anzeigen@westkreuz.de, entgegen.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 19.10.2017

Für die Unterstützung bedanken wir uns bei der Deutschen Rentenversicherung Berlin-Brandenburg und den gesetzlichen Krankenkassen.

 Deutsche Rentenversicherung Berlin-Brandenburg

 GKV Spitzenverband

Abano-Terme

Kurreisen nach Abano-Terme

Frau
Ingeborg Esser
Draisweg 12

12209 Berlin

Für eine Anmeldung senden Sie bitte diesen Abschnitt an mich oder rufen Sie mich an unter 030 / 773 46 57.

Ich interessiere mich für:

- ☐ Kuraufenthalt von 18.-28.3.18 (Sonderrabatt 12%)
☐ Kuraufenthalt (2/3 Wochen) ab 18.4.18

Sie können nach Absprache auch zu jeder anderen Zeit fahren. Bitte melden Sie sich bei Frau Esser, um das Weitere zu besprechen. Sie organisiert diese Reisen seit über 30 Jahren ehrenamtlich für die Rheuma-Liga Berlin.

Allgemeine Informationen zu Ort und Hotel finden Sie unter: www.smeraldoterme.it

Name	
Vorname	
Straße	
PLZ	Ort
Telefon	

Bitte ankreuzen: ☐ Einzelzimmer ☐ Doppelzimmer

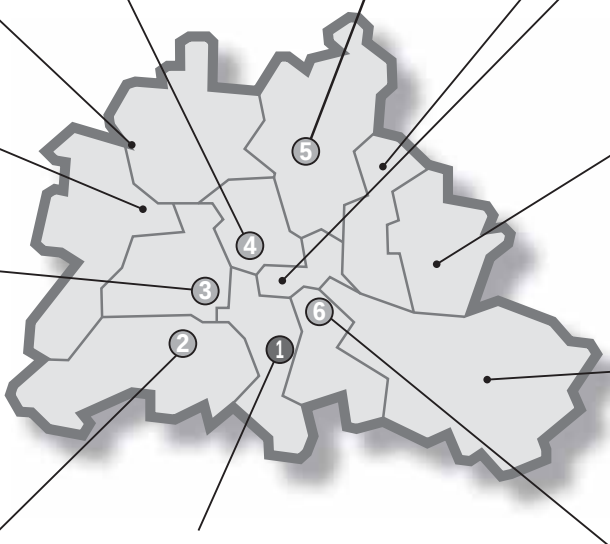
Soziale Beratung in den Bezirken

Die Rheuma-Liga Berlin bietet professionelle Beratung an zu allen Themen, die sich bei rheumatischen Erkrankungen ergeben, unter anderem ambulante und stationäre Versorgung, Teilhabe am Arbeitsleben, medizinische Rehabilitation, Schwerbehinderung, Erwerbsminderung, Pflegeleistungen, finanzielle Hilfen und Selbsthilfemöglichkeiten. In einem persönlichen oder telefonischen Gespräch nehmen wir uns Zeit, Ihre Situation individuell und ganzheitlich zu betrachten und entwickeln mit Ihnen gemeinsam Lösungsmöglichkeiten zu Problemen Ihrer aktuellen Lebenssituation. Die Beratung findet in unseren Treffpunkten sowie in Arztpraxen und anderen Einrichtungen (siehe auch S. 21) statt.

Kontakt:

Tel. 32 290 29 50 oder beratung@rheuma-liga-berlin.de

Telefonische Sprechzeiten: Mo-Do 9-13 Uhr, Do 14-17 Uhr



Reinickendorf
Hilaria Bundschuh
Diplom-Sozialarbeiterin
Tel. 32 290 29 52
bundschuh@rheuma-liga-berlin.de
Tel. Sprechzeit: Mo 9-13 Uhr*

Spandau
Peter Böhm
Diplom-Psychologe
Tel. 32 290 29 62
boehm@rheuma-liga-berlin.de
Tel. Sprechzeit: Mi 9-13 Uhr*

Charlottenburg-Wilmersdorf
Peter Böhm
Diplom-Psychologe
Tel. 32 290 29 62
boehm@rheuma-liga-berlin.de
Sprechzeiten:
Mi 9-13 Uhr, Do 15-18 Uhr*
Treffpunkt:
Zillestraße 10
(Untergeschoss AOK),
10585 Berlin

Steglitz-Zehlendorf
Hilaria Bundschuh
Diplom-Sozialarbeiterin
Tel. 32 290 29 52
bundschuh@rheuma-liga-berlin.de
Sprechzeit: Do 12-16 Uhr*
Treffpunkt:
Schützenstraße 52, 12165 Berlin

Mitte
Sandra Bluhm
Diplom-Sozialarbeiterin
Tel. 32 290 29 53
bluhm@rheuma-liga-berlin.de
Sprechzeiten:
Mo 9-11 Uhr, Mi 16-18 Uhr*
Treffpunkt:
Charité Campus Mitte;
Eingang Ambulanz, III. Ebene,
Raum 03 007 A,
Luisenstraße 13,
10117 Berlin,

Pankow
N.N.
Tel. 32 290 29 50
beratung@rheuma-liga-berlin.de
Sprechzeit: 1. u. 3. Mo
14-17 Uhr*
Treffpunkt:
Reha-Tagesklinik im
Forum Pankow,
Hadlichstraße 19,
13187 Berlin

Lichtenberg
Bertram Wittig
Sozialpädagoge (M.A.)
Tel. 32 290 29 51
wittig@rheuma-liga-berlin.de
Tel. Sprechzeit: Do 9-13 Uhr*

Friedrichshain-Kreuzberg
Linda Meyer
Diplom-Sozialarbeiterin
Tel. 32 290 29 65
meyer@rheuma-liga-berlin.de
Tel. Sprechzeiten: Di 9-13 Uhr, Do 14-17 Uhr*

Marzahn-Hellersdorf
Bertram Wittig
Sozialpädagoge (M.A.)
Tel. 32 290 29 51
wittig@rheuma-liga-berlin.de
Tel. Sprechzeit: Do 9-13 Uhr*

Treptow-Köpenick
Bertram Wittig
Sozialpädagoge (M.A.)
Tel. 32 290 29 51
wittig@rheuma-liga-berlin.de
Tel. Sprechzeit: Do 9-13 Uhr*

Neukölln
N.N.
Tel. 32 290 29 50
beratung@rheuma-liga-berlin.de
Sprechzeit: Do 9-11 Uhr*
Treffpunkt:
Bürgerzentrum Neukölln
Werbellinstraße 42, 12053 Berlin

Tempelhof-Schöneberg
Linda Meyer
Diplom-Sozialarbeiterin
Tel. 32 290 29 65
meyer@rheuma-liga-berlin.de
Sprechzeiten: Di 9-13 Uhr, Do 14-17 Uhr*
Treffpunkt:
Therapie-, Beratungs- und Selbsthilfezentrum
Mariendorfer Damm 161 a, 12107 Berlin

* und nach Vereinbarung.

Das Angebot „Soziale Beratung“ ist Bestandteil des Projektes „Wohnortnahe psychosoziale Beratung und Hilfen zur Selbsthilfe für rheumakranke Menschen“ und wird gefördert durch das Land Berlin im Rahmen des Integrierten Gesundheitsprogrammes.

Weitere Beratungsangebote

SOZIALE BERATUNG IN ARZTPRAXEN UND ANDEREN EINRICHTUNGEN

CHARLOTTENBURG-WILMERSDORF

Praxis Dr. Loddenkemper/ Dr. Spieß

Kontakt: Tel. 32 290 29 62,
boehm@rheuma-liga-berlin.de

MARZAHN-HELLERSORF

Praxis Dr. Mielke

Kontakt: Tel. 32 290 29 51,
wittig@rheuma-liga-berlin.de

PANKOW

► Immanuel-Krankenhaus Buch

► MVZ Parkklinik Weißensee

Kontakt: Tel. 32 290 29 50
beratung@rheuma-liga-berlin.de

REINICKENDORF

► Johanniter-Stift Berlin-Tegel

► Kontaktstelle

Pflegeengagement

Kontakt: Tel. 32 290 29 52
bunds Schuh@rheuma-liga-berlin.de

SPANDAU

Praxis Viale Rissom geplant

Kontakt: Tel. 32 290 29 62
boehm@rheuma-liga-berlin.de

STEGLITZ-ZEHLENDORF

► Praxis Dr. Karberg

► Praxis Dr. Brand-Jürgens

► Immanuel-Krankenhaus Wannsee

Kontakt: Tel. 32 290 29 52
bunds Schuh@rheuma-liga-berlin.de

TREPTOW-KÖPENICK

► Praxis Herzberg

► Praxis Dr. Remstedt

Kontakt: Tel. 32 290 29 51
wittig@rheuma-liga-berlin.de

RHEUMAKRANKE KINDER

Soziale Beratung

Peter Böhm

Diplom-Psychologe

Tel. 32 290 29 62

boehm@rheuma-liga-berlin.de

Sprechzeiten:

Mi 9-13 Uhr, Do 15-18 Uhr
und nach Vereinbarung
Treffpunkt Charlottenburg-
Wilmsdorf ③

Weitere Beratungsstandorte

- Sozialpädiatrisches Zentrum
Charité, Campus Virchow,
Augustenburger Platz 1,
13353 Berlin.
nach Vereinbarung
- Helios Klinik Berlin,
Schwanebecker Chaussee 50,
13125 Berlin
Jeden 2. Do im Monat

Eltern-Kind-Café

Do 13.30-16 Uhr

Helios Klinik Berlin

Jeden 3. Mo 13.30-17 Uhr

SPZ Charité, Campus Virchow

Rheumafoon / Elternkreis

Angelika Kapp

Tel. 0178-134 68 44

Rheumakranke Kinder /

Elternkreis

Peter Böhm, Kontakt s.o.

SPEZIELLE ALTERSGRUPPEN

Junge Rheumakranke im Alter von 18-35

Kontakt und Information:

Bertram Wittig

Sozialpädagoge (M.A.)

Tel. 32 290 29 51

wittig@rheuma-liga-berlin.de

Sprechzeiten:

Telefonisch: Do 9-13 Uhr
Persönliche Beratung nach
Vereinbarung

Rheumakranke im mittleren Lebensalter von 35-50 Jahren

Kontakt und Information:

Linda Meyer

Diplom-Sozialarbeiterin

Tel. 32 290 29 65

meyer@rheuma-liga-berlin.de

Sprechzeiten:

Telefonisch:

Di 9-13 Uhr, Do 14-17 Uhr

Persönliche Beratung nach
Vereinbarung

Rheuma-Stammtisch

Offener Stammtisch für junge
rheumakranke Menschen, der
sich auch über Teilnehmer ander-
er Altersgruppen freut. Angehö-
rige, Partner und Freunde von
Betroffenen können sich gerne
engagieren!

Treffpunkt:



Restaurant / Kneipe »Deich-
graf«, Nordufer 10, 13352 Berlin
jeden letzten Mi im Monat ab
19 Uhr, außer im Dezember.

EHRENAMTLICHE BERATUNG

Durch unsere Ehrenamtlichen fin-
det Beratung aus eigener Betrof-
fenheit zu Selbsthilfemöglichkei-
ten und den Angeboten der
Rheuma-Liga statt:
persönlich oder unter der Telefon-
nummer 32 290 29 64.

Jeden 1. und 3. Mo. im Monat
10-12 Uhr

Horst Schmidt

Treffpunkt Neukölln ⑥

Jeden 2. Mo im Monat
14-17 Uhr

Frank Petzsch

Treffpunkt Pankow ⑤

Jeden 1. und 2. Mo im Monat
9-11 Uhr

Sybille Giroud

Treffpunkt Steglitz ②

Jeder 1., 3. und 4. Mi im Monat
15-16.30 Uhr

Elke Büttner, Ursula und Bernd Kiel, Helga Göttel

Ort: Johanniter-Stift Berlin-Tegel,
Karolinenstraße 21, 13507 Berlin,
EG linker Gang „Kleine Küche“

Auch in Arztpraxen informieren unsere **Rheuma-Praxis-Engel** aktuell und umfassend über unsere Angebote und Selbsthilfemöglichkeiten.

► **Cornelia Baltscheit**
im Immanuel-Krankenhaus Berlin-Wannsee

► **Birgit Mietz-Dickes**
in der Praxis Dr. große Darrelmann

► **Elke Seibt**
im Immanuel-Krankenhaus Berlin-Buch und im MVZ Parkklinik Weißensee

BERATUNGSANGEBOTE FÜR MITGLIEDER

Rechtsberatung

► **RA Dr. Robert Heimbach**
jeden 1. Mo im Monat
16-18 Uhr im Treffpunkt Charlottenburg-Wilmersdorf ③

jeden 3. Mi im Monat,
16-18 Uhr
Treffpunkt Mitte ④

► **RA Ricarda Bormann**
jeden 1. Mo im Monat,
16-18 Uhr
Treffpunkt Tempelhof-Schöneberg ①

Kontakt und Information:

Tel. 32 290 29 50,
beratung@rheuma-liga-berlin.de

Rentenberatung:

Beratung zum gesetzlichen Rentenrecht

► **Ursula Hoffmann** (Versicher-
tenberaterin)
jeden 2. u. 4. Di im Monat
16-18.15 Uhr
im Treffpunkt Steglitz-Zehlendorf ②

► **Marianne Kellner** (Versicher-
tenberaterin)
jeden 1. Mo im Monat
13 - 15 Uhr
Im Treffpunkt Tempelhof-Schöneberg ①



Hinweis: Bitte halten Sie Ihre Versichertennummer bereit.

Kontakt und Information:

Tel. 32 290 29 50,
beratung@rheuma-liga-berlin.de

Pflegeberatung

Kostenlose, individuelle und neutrale Beratung rund um das Thema Pflege im Pflegestützpunkt Mariendorf

Di 15-16 Uhr; Do 11-12 Uhr
Im Treffpunkt Tempelhof-Schöneberg ①

Information und Anmeldung:
Martina Harland
Tel. 54 03 49 78

Vorstandssprechstunde

Anmeldung und Information bei der Mitgliederbetreuung
Tel. 32 290 290.

Mitgliederwünsche

Sie haben wertvolle Anregungen, Kritik oder Beschwerden? Wir haben jederzeit ein »offenes Ohr« für Sie. Bitte wenden Sie sich telefonisch, per Post oder E-Mail an den

Vorstand: Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V., »Mitgliederwünsche«
Mariendorfer Damm 161 a,
12107 Berlin, Tel. 32 290 29 40,
zirp@rheuma-liga-berlin.de

FREIZEIT- UND KREATIVGRUPPEN

Freizeit- und Kreativgruppen

Die Rheuma-Liga Berlin bietet neben dem Funktionstraining und Bewegungstherapien auch Kurse an, die mit Kreativität und Entspannung bei der Krankheitsbewältigung helfen und Lebensfreude und Energie vermitteln:

► Theatergruppe »Die Rheu-Mutigen«

Petra Louis
Tel. 424 67 08

► Sitz-Tanzgruppe

Ingrid Eggert
Tel. 401 22 99

► Chor

– Mit Birgit Sommer
Tel. 464 85 32
– Mit Christine Rosinsky-Stöckmann
Tel. 25 92 24 22

► Keramikarbeiten

– Wolfgang Bouvier
Tel. 692 73 49
– Doris Liebig
Tel. 36 28 14 64 /
0176 80 09 07 40
– Christa Dlugosch
Tel. 363 37 65

► Malen mit Musik

Bettina Schilling
Bildende Künstlerin
Tel. 218 32 37

Siehe auch »freie Kursplätze«
S. 14.

Selbsthilfegruppen

SELBSTHILFEGRUPPEN

Der Erfahrungsaustausch in einer Selbsthilfegruppe vermittelt wichtige Informationen über den Umgang mit der Krankheit. Das Zusammensein und die Unterstützung durch die Gruppenmitglieder können helfen, die krankheitsbedingte Isolation zu durchbrechen und wieder Freude am Leben zu gewinnen: In Berlin gibt es gemischte Gruppen und Gruppen zu speziellen Krankheitsbildern. Ferner gibt es Angebote für spezielle Altersgruppen und Selbsthilfegruppen zu bestimmten Themenfeldern.

Kontakt und Information:
Tel. 32 290 29 50,
beratung@rheuma-liga-berlin.de

AKTUELL

Neue Selbsthilfegruppen in Mitte

► Fibromyalgie für berufstätige Frauen und Männer

Wenn Sie sich mit Ihrer Erkrankung auseinandersetzen möchten, sich mit anderen austauschen und neue Wege gehen wollen sowie gemeinsam aktiv sein wollen sind Sie herzlich eingeladen. Die Gruppe plant, sich jeden 1. Mittwoch im Monat 17.30-19 Uhr zu treffen.

► Systemische Sklerose: Frauen mitten im Leben

Eine seltene Erkrankung mitten im Leben zu erhalten kann sich auswirken auf die berufliche Tätigkeit ebenso wie auf Partnerschaft und Familienleben. Die Gruppe lädt alle Interessierten herzlich ein zu den kommenden Treffen jeden 3. Montag im Monat von 17-18.30 Uhr.

Ort: Charité Campus Mitte; III. Ebene, Eingang Ambulanzen, Rheuma-Liga-Treffpunkt (im Raum 03 021), Luisenstr. 13, 10117 Berlin

Kontakt und Information:
Tel. 32 290 29 53,
bluhm@rheuma-liga-berlin.de

Selbsthilfegruppen in Steglitz-Zehlendorf

Zwei Selbsthilfegruppen suchen neue Interessenten. Um Anmeldung wird gebeten.

► Fibromyalgie

Die Gruppe trifft sich jeden 3. Mittwoch im Monat.

► Arthrose

Die Gruppe trifft sich jeden 1. Montag im Monat.

Kontakt und Information:
Tel. 32 290 29 52,
bundschuh@rheuma-liga-berlin.de

Selbsthilfegruppe Sjögren in Treptow-Köpenick



Die Selbsthilfegruppe Sjögren sucht weitere Interessenten. Um Anmeldung wird gebeten. Sie trifft sich jeden letzten Freitag im Monat, 14-16 Uhr.

Ort: Meist in der Stadtkirchengemeinde. Bitte erfragen Sie den aktuellen Ort bei Ihrer Anmeldung.

Kontakt und Information:
Tel. 32 290 29 51,
wittig@rheuma-liga-berlin.de

Selbsthilfegruppen in Lichtenberg

Rheumatischer Formenkreis

Jeden 4. Dienstag im Monat trifft sich die Selbsthilfegruppe in der Zeit von 16-17.30 Uhr. Die Gruppe freut sich über weitere Teilnehmer, bitte telefonisch anmelden!

Ort: Nachbarschaftshaus ORANGERIE, Kiezspinne FAS, Schulze-Boysen-Str. 38, 10365 Berlin (Raum am Empfang bitte erfragen)

Ab Herbst: Stammtisch für junge Menschen mit Rheuma

Sie sind jung und möchten sich in lockerer Atmosphäre mit anderen Betroffenen über Ihre Erkrankung austauschen?

Kontakt und Information:
Tel. 32 290 29 51,
wittig@rheuma-liga-berlin.de

Selbsthilfegruppe Polymyalgia Rheumatica in Charlottenburg-Wilmersdorf

Neue Interessenten sind gerne willkommen.

Ort: Rheuma-Liga-Treffpunkt Charlottenburg-Wilmersdorf (Untergeschoss AOK Servicecenter), Zillestraße 10, 10585 Berlin

Kontakt und Information:
Tel. 32 290 29 62,
boehm@rheuma-liga-berlin.de

VERSCHIEDENE THEMEN

Selbsthilfegruppen für türkische Frauen

Kontakt und Information:
Tel. 32 290 29 52,
bundschuh@rheuma-liga-berlin.de

Selbsthilfegruppe

»Rheuma und Ernährung«

Gertrud Dirks, Tel. 23 13 12 37

Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V.

Schließstage:
2./9./30.10.17 sowie 27./29.12.17

Therapie-, Beratungs- und Selbsthilfzentrum

Mariendorfer Damm 161 a,
12107 Berlin
Tel 030 32 290 290
Fax 030 32 290 29 39
zirp@rheuma-liga-berlin.de
www.rheuma-liga-berlin.de

Schirmherrin: Monika Diepgen
Präsident: Dr. Helmut Sörensen
Geschäftsführer: Gerd Rosinsky

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE94 100205000 003389100
BIC BFSWDE33BER

Ihre Ansprechpartner:

**Mitgliederbetreuung und
Gruppenangebote für
Körper und Seele**
(Kurse, Funktionstraining,
Schulungen, Fortbildungen,
Mitgliedschaft)

► Tel. 030 32 290 29 10
E-Mail: kurse@rheuma-liga-berlin.de
Sprechzeiten:
Mo-Fr 9-13 Uhr
Do 9-13 / 14-17 Uhr

**Presse, Öffentlichkeitsarbeit,
Veranstaltungen**

► Tel. 030 32 290 29 24
E-Mail: presse@rheuma-liga-berlin.de

**Soziale Beratung,
Selbsthilfegruppen,
Ehrenamt**

► Tel. 030 32 290 29 50
E-Mail: beratung@rheuma-liga-berlin.de
Telefonische Sprechzeiten:
Mo-Do 9-13 Uhr
Do 14-17 Uhr

Im Internet:

- www.rheuma-liga-berlin.de
- www.rheumaberatung.de



Deutsche Rheuma-Liga | Berlin e.V.

